

John Wainwright

Das Verhör
nach dem Kriminalroman "Brainwash"

Für die Bühne bearbeitet von Eddie Cornwell

1 D, 3 H

UA: 27.01.2012 / Grenzlandtheater Aachen / Regie: Anja Junski

Rechtsanwalt Adam Barklay ist der wichtigste Zeuge in einem Mordfall. Zwei kleine Mädchen wurden innerhalb einer Woche brutal vergewaltigt und anschließend erwürgt. Von dem Täter fehlt jede Spur. Als Chief Inspector Parker den Anwalt noch abends aufs Polizeirevier bestellt, braucht er lediglich noch schnell ein paar Informationen. Aber im Laufe des Gesprächs kommt ihm immer mehr der Verdacht, dass Barklay selbst der Mörder ist. Die Fragen des Inspectors werden bohrender, haken bei Unklarheiten nach, provozieren Barklay bei widersprüchlichen Aussagen und Antworten. Parker ist fest entschlossen, den Fall noch in dieser Nacht zu lösen. Als dann noch Lilian, die schöne Frau des Anwalts, erscheint, wird sein Verdacht zunächst bestätigt. Doch dann nimmt der Fall plötzlich eine dramatische Wendung...

John Wainwrights Roman wurde gleich zweifach erfolgreich verfilmt: es gab den preisgekrönten, französischen Film Das Verhör (Garde á vue) mit Lino Ventura und Michel Serrault, ebenso wie sein amerikanisches Remake Unter Verdacht (Under Suspicion) mit Morgan Freeman und Gene Hackman.

„Ein Verhör unter dem Druck einer Nacht ... Ein Psychodrama, das mit seinem überraschend lapidaren und schnellen Ende alles davor Gesehene und Gehörte in Frage stellt und relativiert. Den Zuschauer auf eine Fährte und zu Überzeugungen führt, um sie ihm am Ende um die Ohren zu schlagen. Großartiger Plot und für die Schauspieler und die Regie eine ebenso große Herausforderung.“ (Joe Bausch)